

Betriebsrat Werk XYZ

Tatortstraße 123
12345 Tatortstadt

Tel. 01234 / 12 34 56
Fax 01234 / 12 34 57
br@werk_xyz.de

Musterbrief gegen Kündigungen / Erweiterung des Widerspruches

An die Geschäftsleitung

- im Hause -

Ordentliche Kündigung von H. Mustermann

Der Betriebsrat hat in seiner Sitzung am die krankheitsbedingte Kündigung vonH. Mustermann..... behandelt und erhebt hiermit Widerspruch gegen diese Kündigung gemäß § 102 Abs. 3 Ziff. 1 und 3 BetrVG.

Begründung

..... Ausführung des Widerspruchs

sodann: Zusatz

Als Betriebsrat haben wir darüber Kenntnis, dass die notwendigen Gefährdungsbeurteilungen nach dem Arbeitsschutzgesetz nicht oder nur unzureichend durchgeführt werden.

Im Fall vonH. Mustermann..... kann der Betriebsrat bestätigen, dass bis zum heutigen Tag die Arbeitsbereiche vonH. Mustermann..... keiner Gefährdungsbeurteilung nach § 5 ArbSchG unterzogen worden sind.

Es ist bekannt, dass bei Tätigkeiten, wie sieH. Mustermann..... ausübt, besondere Belastungen im(Hals- und Schulterbereich - Beispiel) auftreten. Die Firma hat es auch vernachlässigt, den Arbeitsplatz von H Mustermann..... arbeitsmedizinisch begutachten zu lassen.

Da Sie ihrer gesetzlichen Verpflichtung, die ganzheitliche Gefährdungsbeurteilung am Arbeitsplatz vonH. Mustermann durchzuführen und regelmäßig zu wiederholen nicht nachgekommen sind, sehen wir uns zusätzlich gezwungen, der Kündigung auch aus diesem Grunde widersprechen zu müssen.

Mit freundlichen Grüßen

Mustermannfrau (Betriebsratsvorsitzende/r)